

Stimme

Nagold radelt wieder mit

Die Stimmen der Bevölkerung für Klimaschutz und Radförderung werden immer lauter, darum ist die Freude umso größer, dass die Stadt Nagold wieder beim STADTRADELN dabei sein kann.

Wir freuen uns über jeden Teilnehmer, der mitradelt und Kilometer sammelt. Das tolle an dieser Aktion ist, jeder kann mitmachen. Ob jung oder alt, ob Sportler oder Hobbyfahrradfahrer - alle können ihren Teil zum STADTRADELN beitragen.

Zur Person:

Salome Ostertag ist Auszubildende bei der Stadt Nagold und leitet das Projekt STADTRADELN in Nagold.

Nagold aktuell

Informationen zum Amtsblatt und den Schließtagen der Stadtverwaltung

Am 11. Juni erscheint keine Ausgabe des Amtsblatts. Die Stadtverwaltung ist am Brückentag, Freitag, 17. Juni, inklusive Bürgeramt, geschlossen. Das Bürgeramt bleibt auch am Samstag, 18. Juni, geschlossen. In der Stadtbibliothek können sowohl am 17. Juni als auch am 18. Juni Medien ausgeliehen und zurückgebracht werden. Folgende Notrufnummern sind an den Schließtagen erreichbar: Baubetriebshof: 07452 681-270; Parkhäuser: 074528370046; Wasser: 07452681-273; Forstrevier Nagold-Ost: 0175 2226577; Forstrevier Nagold-West: 0170 7620097; Friedhofsverwaltung: 07452 681-270; Standesamt: 07452 681-241.

Tipp der Woche

„Contra“ heißt der Film, der in der Reihe „Der besondere Film“ des Stadtseniorenrats in Kooperation mit „Krone Lichtspiele“ gezeigt wird. Die Komödie beginnt am Mittwoch, 8. Juni, um 15 Uhr. Einlass in der Freudenstädter Straße

42 ist ab 14.30 Uhr. Christoph Maria Herbst (Professor) und Nilam Farooq (Studentin) sind in den Hauptrollen zu sehen. Der Film handelt von einem Professor, der in seiner Vorlesung eine Studentin diskriminiert. Der Professor wird verpflichtet, um seinen Fehler auszubügeln, der Studentin beizustehen. Die beiden werden zu einem starken Team. (Foto: Constantin Film)

STADTRADELN 2022 Jetzt anmelden!

In Nagold wird vom 27. Juni - 17. Juli 2022 geradelt



Stadt Nagold radelt wieder mit und versucht den Titel aus den letzten zwei Jahren zu verteidigen Foto: RadKULTUR

Die Stadt Nagold ist auch in diesem Jahr wieder beim bundesweiten STADTRADELN dabei. Jetzt gilt es, die Chance zu nutzen und sich vom 27. Juni bis 17. Juli aufs Rad zu schwingen.

Gemeinschaftlich Kilometer sammeln, CO₂ vermeiden und fit bleiben - das sind die Ziele. Ob mit Freundinnen und Freunden, Mitschülerinnen und Mitschülern, Kolleginnen und Kollegen oder Kommilitoninnen und Kommilitonen gemeinsam in die Pedale zu treten und damit für ein gemeinsames Ziel Kilometer zu sammeln macht richtig Spaß. Denn Radelnde erleben die entspannende Wirkung des Radfahrens und tun dabei gleichzeitig etwas für die Gesundheit und fürs Klima.

Wer kann beim STADTRADELN mitmachen?

Einzige Voraussetzung für die Teilnahme ist, dass die Teilnehmenden in Nagold

wohnen, arbeiten, einem Verein angehören oder eine Schule besuchen. Jeder kann ein eigenes Team (bestehend aus mindestens zwei Personen) bilden oder einem bestehenden Team beitreten, um beim Wettbewerb teilzunehmen.

Man kann auch dem sogenannten „Offenen Team-Nagold“ beitreten. Ohne Team radeln geht nicht, denn Klimaschutz und Radförderung sind Teamarbeit.

Worum geht es bei der Aktion STADTRADELN?

STADTRADELN ist die perfekte Kombination aus Teamspirit, Frischluft und Klimaschutz. Der Wettbewerb des Klimabündnis wird in Baden-Württemberg im Rahmen der Landesinitiative RadKULTUR gefördert. Das Ziel: An 21 aufeinander folgenden Tagen sollen möglichst viele Kilometer CO₂-frei mit dem Fahrrad zurückgelegt werden.

Wie werden die gefahrenen Kilometer erfasst?

Radelnde mit Internetzugang tragen ihre gefahrenen Kilometer unter www.stadtradeln.de/nagold ein.

Das geht auch per Smartphone mit der STADTRADELN-App (für Android und IOS-Systeme erhältlich). Die Kilometer können entweder manuell eingetragen werden oder via GPS-Funktion, die die exakte Route aufführt und die zurückgelegten Kilometer berechnet. Radelnde ohne Internetzugang registrieren sich direkt bei den lokalen Koordinatoren. Dort sind Kilometer-Erfassungsbögen erhältlich, sodass handschriftlich die erradelten Kilometer abgegeben werden können.

Wo kann man sich anmelden?

Anmelden geht ganz einfach unter www.stadtradeln.de/nagold.

(Fortsetzung auf Seite 2)

Termine in Nagold

Stadtführung: Historische Altstadt

Am den Sonntagen 5. Juni und 12. Juni findet jeweils ab 15 Uhr eine Führung durch die historische Altstadt statt.

Sie eignet sich für alle, die Nagold besser kennenlernen und einen interessanten Einblick in die Geschichte und das Geschehen in der Stadt erhalten möchten. Erwachsene bezahlen 3 Euro. Kinder und Jugendliche bis 17 Jahre können kostenlos teilnehmen. Treffpunkt der Stadtführung ist am Urschelbrunnen (direkt neben dem Rathaus). Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. (Foto: Birgit Betzelt)



Eisenbahndenkmal „Altensteigerle“ wieder geöffnet

Am Sonntag, 5. Juni, ist das Eisenbahndenkmal „Altensteigerle“ in Nagold in der Lindachstraße nahe dem

Viadukt von 13 bis 17 Uhr für Besucher geöffnet. Mitglieder der Interessengruppe „Altensteigerle“ des Nagolder Vereins für Heimatgeschichte informieren vor Ort. Sie geben Interessierten gerne Auskunft über alles Wissenswerte zu dieser ehemaligen Schmalspurbahn. Die Bahn war zwischen Nagold und Altensteig eine wichtige Verbindung für die Orte im Oberen Nagoldtal. (Foto: Albig)



Führung im Apothekergarten

Am 12. Juni um 15 Uhr findet im Zeller-Mörrike-Garten eine Führung durch den Apothekergarten statt. Apothekerin Bärbel

Reichert-Fehrenbach führt durch den Garten. 2013 ist der Apothekergarten im Zeller-Mörrike-Garten entstanden. Dort wurden die Beete im Stil der Biedermeierzeit angelegt. Mit den Jahren hat der Garten sein Aussehen entsprechend verändert. Zu sehen gibt es typische Arzneipflanzen wie Lavendel, Beinwell, Rosmarin, Malve, Salbei und viele mehr. (Foto: Stadt Nagold)

STADTRADELN: Statistik der letzten beiden Jahre

Die Team-Erfolge aus den Jahren 2020 und 2021 im Vergleich

(Fortsetzung von Seite 1)

Kontakt

Stadt Nagold
Projekt STADTRADELN



Salome Ostertag
Haupt- und Personalamt

E-Mail: salome.ostertag@nagold.de
Telefon: 07452 681-125

Annika Tittjung
Amt für Kultur, Sport
und Tourismus

E-Mail: annika.tittjung@nagold.de
Telefon: 07452 681-136

STADTRADELN-Erfolge aus dem Jahr 2021:

- 468 Radelnde waren dabei (fast doppelt so viele als im Jahr 2020)
- 23 Teams waren registriert
- Größtes Team: 50 Radelnde
- Geradelte Kilometer insgesamt: 101.792 km
- Durchschnittlich gefahrene Kilometer pro Kopf: 292 km
- 15 Tonnen CO₂ durch die Radelnden vermieden



Team Stadtverwaltung im Jahr 2021.

STADTRADELN-Erfolge aus dem Jahr 2020:

- 246 Radelnde waren dabei
- 22 Teams waren registriert
- Größtes Team: 32 Radelnde
- Geradelte Kilometer insgesamt: 82.973 km
- Durchschnittlich gefahrene Kilometer pro Kopf: 337 km
- 11 Tonnen CO₂ durch die Radelnden vermieden (red)



Team Stadtverwaltung im Jahr 2020.

(Fotos: Stadt Nagold)

Musik für die Kleinen

Angebot der Musikschule startet im September

Bei der Städtischen Musikschule Nagold laufen die Vorbereitungen für das kommende Schuljahr bereits auf Hochtouren.



Ein sehr wichtiger Bestandteil des Angebots einer öffentlichen Musikschule ist der Elementarbereich, welcher zumeist mit dem Begriff „Elementare Musikpädagogik“ betitelt ist.

Neben den zahlreichen Elementarangeboten in Kooperation mit Schulen, Kitas und Musikvereinen in der Kernstadt und den Teilorten bietet die Städtische Musikschule Nagold auch vor Ort im Musikschulgebäude mehrere Kurse an, vom Kleinkind bis zum Schulkind, die von Diplom-Musikpädagogin Bettina Gajewski geleitet werden.

Dabei ist die Freude an der Musik immer die Grundlage für das spielerische Heranführen an die Inhalte. Beim gemeinsamen Singen und Tanzen sowie beim Experimentieren mit elementaren Instrumenten machen die Kinder erste Klang- und Rhythmuserfahrungen. Aktiv erleben die Kinder Musik, Sprache, Bewegung und Materialien. Fantasie und Kreati-

vität werden gefördert.

Das Kind entdeckt seine persönliche Musikalität und lernt im sozialen Miteinander. Ganz nebenbei wird das Erlernen eines Instrumentes sowie das Singen im Chor oder „solo“ vorbereitet.

Neben dem Kurs „MiniMusik“ für Kinder ab 3 Jahren gibt es die Musikalische Früherziehung für Kinder ab 4 Jahren und die „MusikWerkstatt“ ab 6 Jahren.

Alle Kurse haben unterschiedliche Schwerpunkte, bauen aber aufeinander auf und bereiten die Kinder perfekt vor für das spätere Erlernen eines Instruments. (red)

Information

Städtische Musikschule Nagold-Sekretariat

Telefon: 07452 84600

E-Mail: musikschule@nagold.de

Aktueller Kursflyer zum Herunterladen:

www.nagold.de/willkommen/Bildung-Betreuung/Musikschule/Aktuelles



„Der Blick auf mein Leben“

Klasse 9 der Zellerschule stellt eigene Werke im Rathaus aus



Birgit Steinert (vorne links) und ein Teil ihrer Schülerinnen und Schüler, die das Profulfach Kunst an der Gemeinschaftsschule Zellerschule gewählt haben.
Foto: Stadt Nagold

Schülerinnen und Schüler der Klasse 9 der Gemeinschaftsschule Zellerschule stehen kurz vor dem Schulabschluss.

Damit sind sie an einem strategischen Punkt in ihrem Leben zwischen Vergangenheit und Gegenwart ihrer Schulzeit und dem Ausblick in die Zukunft angelangt.

Die Klasse mit dem Profulfach Bildende Kunst hat sich, nach mehrheitlichem Beschluss, intensiv der Ro-

mantik gewidmet.

Inspiration für ihre sehr persönliche Malerei auf Leinwand suchten sie im Werk von Casper David Friedrich „Der Wanderer über dem Nebelmeer“, das um 1818 entstanden ist. Recherchen mit dem Tablet ergaben weitere Ideen für die persönlichen künstlerischen Konzepte.

In ihren eigenen Kunstwerken drücken die Schülerinnen und Schüler

ihre Gedanken, Hoffnungen, Ziele, Realitäten und Fantasien im Pinselduktus, in Farbmodulationen und in collagierten Elementen aus.

Vom schriftlichen Konzept, über Skizzen bis hin zum fertigen Werk, das ebenfalls mehrere Arbeitsschritte umfasst, kamen die Neuntklässlerinnen- und -kläser jeweils zu ihren sehr beeindruckenden „Endprodukten“.

Angeleitet wurden die jungen Künstlerinnen und Künstler von ihrer Lehrerin Birgit Steinert, die sich „superstolz“ auf die jungen Künstlerinnen und Künstler zeigte.

Noch bis Freitag, 7. Oktober, sind die Werke im ersten und zweiten Obergeschoss des Rathauses ausgestellt. (Tina Block)

Information

Die Ausstellung kann während der Dienstzeit der Verwaltung im Rathaus besucht werden:

Montag: 8 bis 16.45 Uhr
Dienstag: 8 bis 16.45 Uhr
Mittwoch: 8 bis 16.45 Uhr
Donnerstag: 8 bis 18 Uhr
Freitag: 8 bis 12.30 Uhr

Termine

Senioren lesen am 15. Juni

Ursula Ploghöft liest in der Reihe „Senioren lesen für Senioren“ aus dem Buch „Das eingeschossige Amerika“ von Ilja Ilf und Jewgeni Petrow. Darin geht es um eine gemeinsame Reise der durch Amerika Ende 1935 bis Anfang 1936. Die Lesung beginnt am Mittwoch, 15. Juni, um 15 Uhr in der Stadtbibliothek. Eine Anmeldung unter der Telefonnummer 07452 681-380 ist notwendig.

Thema Demenz am 15. Juni

Unter der Leitung von Monika Wehrstein wird der Gesprächskreis Demenz am Mittwoch, 15. Juni, um 19:30 Uhr einen Erfahrungsaustausch mit Betroffenen ermöglichen und Lösungsmöglichkeiten für Probleme aufzeigen. Eine Anmeldung per E-Mail an info@vhson.de oder telefonisch unter 07452 9315-0 ist notwendig. Der nächste Termin findet am Mittwoch, 13. Juli, statt.

Waldgeheimnisse am 18. Juni

Einen Einblick in die Geheimnisse des Waldes gibt Schwarzwald-Guide Gabriele Züfle im Killbergwald am Samstag, 18. Juni, ab 16 Uhr. Sie gibt spannende Informationen rund um die kulturhistorische Bedeutung der Wälder in der Region. Der Höhepunkt der Führung ist eine gemeinsame Meditation. Eine Anmeldung unter der Telefonnummer 07452 823563 ist notwendig.

Sommersonnenwende am 20. Juni

„Kräutermagie zur Sonnenwende“ heißt das Angebot von Martina Bitzer am Montag, 20. Juni, um 19 Uhr. Zur Sommersonnenwende markiert die Sonnenkraft ihren Höhepunkt. Traditionell wird aus dem Johanniskraut ein Rotöl für die Hausapotheke angesetzt. Gemeinsam wird das Öl hergestellt. Eine telefonische Anmeldung unter 07452 69696 ist notwendig. Der Veranstaltungsort wird dann bekanntgegeben.

Märchenreise am 24. Juni

Am Freitag, 20. Mai, findet die nächste Nagolder Märchenreise in der Stadtbibliothek, Marktstraße 60/1, statt. Vorlesepatinnen oder Vorlesepaten lesen Geschichten für Kinder ab 5 Jahren vor. Anschließend wird gemalt oder gebastelt. Der Eintritt ist frei. Eine telefonische Anmeldung unter 07452 681-380 ist erforderlich. Beginn ist um 15 Uhr.

Bürgerreise in die Partnerstadt Jesenice in Slowenien

Reisetermin vom 26. bis 30. September 2022 – Eine gute Gelegenheit, Land und Leute kennenzulernen

Neuer Anlauf zum lang ersehnten Gegenbesuch anlässlich des 25-jährigen Partnerschaftsjubiläums mit Jesenice im Jahr 2019: Von Montag, 26. September, bis Freitag, 30. September, findet die Bürgerreise nach Slowenien statt.

Seit 2019 ehrt Nagold die Partnerstadt mit einem Jesenice-Platz mitten im Herzen von Nagold. Grund genug, einmal das Land der Oberkrainer kennenzulernen und der Stadt einen Besuch abzustatten.



Ulla Röser und Wolfgang Hübner organisieren und leiten die Reise in die Partnerstadt Jesenice.

Foto: Stadt Nagold

Und was ist eine Partnerstadt ohne persönliche Kontakte? „Mit der Bürgerreise bieten wir mehr als nur eine touristische Pauschalreise. Es wird Treffen mit Bürgern und Vertretern der Partnerstadt geben, ebenso wie von der Partnerstadt speziell für die Reisegruppe organisierte Programmpunkte,“ erläutert Wolfgang Hübner vom Städtepartnerschaftskomitee und Stadtseniorenrat die Reise.

„Besuche sehenswerter Städte und Regionen Sloweniens bereichern und stabilisieren überdies diese Partnerschaft“, ergänzt Ulla Röser, Mitglied des Städtepartnerschaftskomitees.

1. Tag

Anreise über München, Zwischenstopp in der Salz- und Keltenstadt Hallein mit historischem mittelalterlichem Zentrum.

Dann weiter über die Tauern-Autobahn nach Villach und über den Wurzenpass nach Kranjska Gora, Slowenien, ins malerisch gelegene Hotel Ramada Resort mit Blick auf die umliegende atemberaubende Bergwelt.



Veranstalter:

Stadtseniorenrat Nagold
Stadt Nagold
Stadt Jesenice

Leistungen:

- 4 Übernachtungen im Hotel HIT Alpeina Ramada Resort Borovška cesta 99 SI-4280 Kranjska Gora Frühstücksbuffet, Standard-Zimmer mit Dusche/WC, Bad, TV und freies WIFI
- 4 x Halbpension
- Fahrt im COMFORT CLASS Bus von Weiss & Nesch mit WC, Klima und Bordküche
- Eintritte, Stadtbesichtigungen, Seilbahnfahrt, Trinkgelder

Kosten:

Alle Leistungen zum Preis von:

- Euro 420,- pro Person im Doppelzimmer
- Euro 490,- pro Person im Einzelzimmer

Stornierungskosten ab:

18. August 2022 betragen 25% des Reisepreises

09. September 2022 betragen 50% des Reisepreises

16. September 2022 betragen 100% des Reisepreises

Vorläufige Planung:

Montag, 26. September

Abfahrt 7:00 Uhr Bahnhof Nagold
Mittagspause in Hallein
Ankunft ca. 18:00 Uhr in Kranjska Gora
Abendessen ca. 19:00 Uhr

2. Tag

Am zweiten Tag fährt die Reisegruppe ins Landesinnere. Genauer gesagt ins Zentrum von Slowenien, in die Hauptstadt Ljubljana.

Dort folgt der Besuch des historischen Stadtzentrums mit Marktplatz, dem berühmten zentralen Platz der drei Brücken, historischen Gebäuden

mit klassischen Fassaden mit Balustraden und Säulen.

Ljubljana, die grüne Hauptstadt, ist jedoch auch eine moderne junge Stadt mit vielen Studenten und pulsierendem Leben, eben eine Kombination aus Entspannung und Lebensfreude.

Hoch über der Stadt thront die mächtige Burg. Über eine Standseilbahn erreicht man den Burghof. Mit dem Blick über die Dächer der Stadt und auf die Alpen lässt die Gruppe den Tag in Ljubljana ausklingen.

Anmeldungen:

- Bitte bis 15. Juli 2022 an Stadtseniorenrat Nagold Wolfgang Hübner
T: 0 74 59 - 524
F: 0 74 59 - 91 53 32
Buergerreise@nagold.de
- Zahlung bis 31. Juli 2022 Stadtseniorenrat Nagold Sparkasse Pforzheim-Calw IBAN: DE88666500850004304250 BIC PZHSDE66XXX

Weiteres:

Mit der Bürgerreise können Sie Land und Leute in Slowenien auf eine individuell einzigartige Art und Weise kennenlernen. Des Weiteren wollen wir unsere partnerschaftlichen Beziehungen mit dieser Reise weiter vertiefen.

Frau Aleksandra Orel ist unsere Ansprechpartnerin vor Ort.

Wir weisen darauf hin, dass Programmänderungen möglich sind. Wir haben die Planung nach bestem Wissen mit Stand Mai 2022 ausgearbeitet.

In großer Vorfreude auf eine gemeinsame Reise
Ihr Reiseleiter - Team
Ulla Röser und Wolfgang Hübner

Sloweniens, die Basilika Maria Hilf, an die auch schon von Papst Johannes Paul II besucht wurde.

3. Tag

Am dritten Tag geht der Tagesausflug ans Meer, in das schöne, an der Adria gelegene Küstenstädtchen Piran mit seinen venezianischen Bauten. Die Gruppe genießt dort die malerischen kleinen Gassen, die zur Kirche führen, die sich hoch über der Stadt befindet.

Am Nachmittag steht ein Besuch in der Hafenstadt Koper auf dem Programm. Dort liegt der einzige Seehafen Sloweniens. Mit einem Besuch der mittelalterlichen Altstadt geht es weiter. An der Uferpromenade kann man beim Blick aufs Meer die Seealgenbaumeln lassen.

4. Tag

Wir freuen uns auf unsere Begegnung mit den Akteuren aus der Partnerstadt Jesenice.

Wie immer hat die Stadt Jesenice einen abwechslungsreichen Tag für die Besucher aus Nagold organisiert.

Auf dem Programm steht die Besichtigung des neuen nordischen Skizentrums in Planica mit den berühmten Skisprungschanzen. Mit dem Sessellift geht es hinauf zum Startpunkt der Skispringer.

Es folgt die Besichtigung der Stadt Jesenice mit ihrer langegezogenen Hauptstraße, dem futuristischen Rathausgebäude und dem Museumsviertel Stara Sava mit einem Überbleibsel aus der Zeit der Eisenwerke, nämlich dem Schlot des Hochofens.

Mit einem gemeinsamen Abendessen beschließt die Reisegruppe den Tag.

5. Tag

Auf der Rückreise wird ein Zwischenstopp in Oberndorf bei Salzburg eingelegt, um die Stille Nacht Kapelle zu besuchen. (red)

Anmeldung

Anmeldung bis Freitag, 15. Juli 2022

beim Stadtseniorenrat Nagold Wolfgang Hübner

Telefon: 07459 524

Fax: 07459 915332

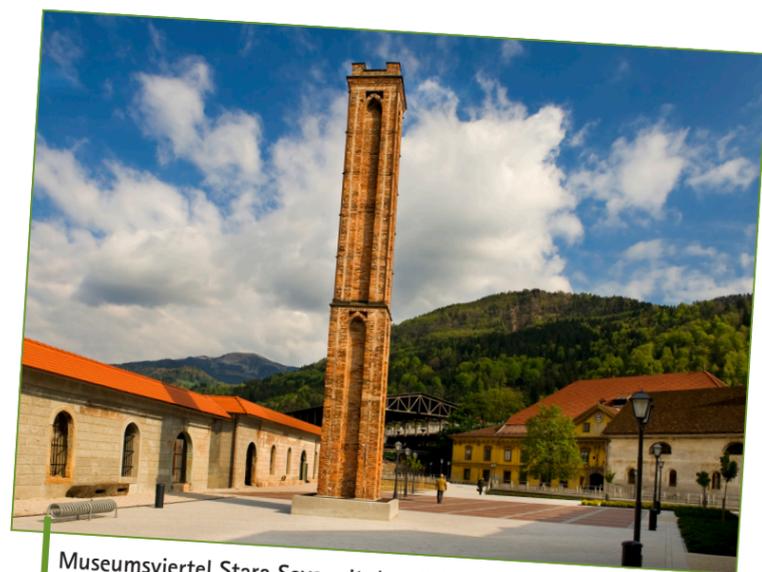
E-Mail: Buergerreise@nagold.de



Die Stadt Jesenice in Slowenien schmiegt sich an das Karawanken-gebirge. Foto: Stadt Jesenice



Ortseingangsschild in Jesenice mit der Hinweistafel auf die Städtepartnerschaft mit Nagold. Foto: Stadt Jesenice



Museumsviertel Stara Sava mit dem Schlot des Hochofens. Foto: Jure Kravanja

Tagesordnung des Kultur, Umwelt- und Sozialausschusses

Die Sitzung beginnt am Dienstag, 21. Juni 2022, um 18 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses, Marktstraße 27.

1. Bekanntgabe von Beschlüssen, die in nichtöffentlicher Sitzung gefasst wurden
2. Schulbericht für das Schuljahr 2021/2022
3. Bekanntgaben
4. Verschiedenes

Jürgen Großmann, Oberbürgermeister

Sitzungsunterlagen im Internet: <https://nagold.gremien.info>

Impressum

Herausgeber: Große Kreisstadt Nagold
Marktstraße 27-29 • 72202 Nagold
Telefon: 07452 681-0 • Fax: 07452 681-210

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:
Oberbürgermeister Jürgen Großmann

Redaktion: Tina Block (Leitung)
Salome Ostertag, Jenny Schmidt, Julia Krauß
E-Mail: redaktion@nagold.de
Telefon: 07452 681-185 • Fax: 07452 681-5185

Internet: www.nagold.de
12. Jahrgang

Anzeigen: Schwarzwälder Bote Medienvermarktung Südwest GmbH • Kirchtorstraße 14
78727 Oberndorf am Neckar
Telefon: 0800 780 78 01 • Fax: 07423 78-328
E-Mail: service@schwarzwaelder-bote.de
Internet: www.schwarzwaelder-bote.de
Anzeigen: Bernd Maier (verantwortlich)

Druck: Druckzentrum Südwest GmbH
78052 Villingen-Schwenningen

Burgführungen Neue Expertinnen und Experten ausgebildet



Neu im Team der Burgführerinnen und -führer begrüßte Oberbürgermeister Jürgen Großmann Wiltrud Picka (Dritte von links), Cornelia Hildebrandt-Büchler (Vierte von links) und Jürgen Reichert (Fünfter von links). Ausbilderin Judith Bruckner (Dritte von rechts) sowie Sarah Leutner (rechts), Philipp Baudouin (Zweiter von rechts) und Annika Tittjung (links) vom Amt für Kultur, Sport und Tourismus freuten sich mit den neu ausgebildeten Expertinnen und dem Experten.
Foto: Stadt Nagold

Stadt- und Themenführungen sind in Nagold sehr beliebt. Pro Jahr gibt es rund 35 öffentliche Führungen, hinzu kommen etwa 90 Führungen jährlich, die von Gruppen gebucht werden. Entsprechend hoch ist der Bedarf an Stadtführerinnen und Stadtführern. Der Pool umfasst aktuell 13 Personen. Aufgrund der hohen Nachfrage nach Führungen auf die Burgruine Hohenagold wurden jetzt weitere Expertinnen und ein Experte ausgebildet.

Zwischen März und Mai dieses Jahres galt es, sich insgesamt 15 Stunden intensiv mit der Geschichte der Burgruine zu beschäftigen. Das Ausbildungskonzept entwickelte Judith Bruckner, die seit vielen Jahren als Stadt- und Burgführerin tätig ist. Am Montag, 30. Mai, erhielten die frisch ausgebildeten Burgführerinnen und der Burgführer ihr Zertifikat von Oberbürgermeister Jürgen Großmann überreicht. (red)

Mountainbike-Grundwegenetz Informationen für Besitzerinnen und Besitzer von Privatwald

An alle Privatwaldbesitzenden: Die Tourismus GmbH Nördlicher Schwarzwald (TNS) verfolgt zusammen mit dem Landkreis Calw das Ziel, Einheimischen und Gästen einen intakten Freizeit- und Erholungsraum zu bieten.

In diesem Zusammenhang soll ein neues Mountainbike-Grundwegenetz auf bereits bestehenden Wegen in der Region ausgeschildert werden, dass die Kommunen auf möglichst direktem Weg verbindet.

Zum Teil läuft dieses Netz auf bereits bestehenden ausgewiesenen Radwegen. Die Beschilderung der alten ausgewiesenen Mountainbike-Rundtouren soll demontiert werden.

In verschiedenen Bereichen führt das Grundwegenetz, das durchgehend auf mindestens 2 Meter breiten Wegen läuft, durch den Wald, privaten, kommunalen und Staatswald. Die Ausweisung und Beschilderung ist nicht von der Genehmigung von Pri-



In der Region soll ein neues Wegesystem für Mountainbikes ausgewiesen werden.
Foto: pixabay.de

vatwaldbesitzenden abhängig, dennoch möchte die TNS allen hiermit die Möglichkeit geben, sich ein Bild über den Verlauf des geplanten Wegenetzes zu machen und im Falle, dass es begründete Einwände gegen den geplanten Verlauf oder deren Beschilderung gibt, sich bei der TNS zu melden. Für konkrete Karteninformationen und um den genauen geplanten Verlauf einzusehen, kann man die Tourismus GmbH Nördlicher Schwarzwald bis spätestens 10. Juni 2022 kontaktieren. (red)

Kontakt

Meldeschluss: 10. Juni

Tourismus GmbH
Nördlicher Schwarzwald

E-Mail: info@mein-schwarzwald.de
Telefon: 07052 8169770